Tag der LandBauTechnik 2018:

Aus- und Weiterbildung im LBT-Handwerk:

- **Qualitätssicherung in der Meisterprüfungsvorbereitung**
- **News von den „starken Typen“**
- **Die überbetriebliches Ausbildung (ÜBL) wird überarbeitet**

Leo Thiesgen
Bundesinnungsmeister

Tag der LandBauTechnik 2018:

Aus- und Weiterbildung im LBT-Handwerk – die Arbeitskreise:

- **Berufsbildungsausschuss (BBiA) – das Basisgremium**
- **ErFa-Kreis Meistervorbereitung und –prüfung – für Schulen und Prüfungsausschüsse**
- **AK Servicetechniker (ST)**
  - **ST-Prüfungsausschuss**
  - **ST-Marketingausschuss**
- **Gesellenprüfungs-Aufgabenausschuss**
- **AK ÜBL-Modernisierung**
- **AK Nachwuchswerbung**

Qualitätssicherung Meistervorbereitung – Zwischenbericht

zweigleisiges Konzept:

1. AK zur **Überarbeitung Rahmenplan** zur Meistervorbereitung (ZWH)
2. Verband entwickelte **Katalog mit Mindesthürden**
   Ziel: interessierte Ausbildungsstätten lassen sich danach auditieren und können mit Signet werben, analog ST

Tag der LandBauTechnik 2018

Qualitätssicherung Meisterausbildung
Umsetzung

Qualitätssicherung Meistervorbereitung

zu 1: Überarbeitung Rahmenplan

- In Druckversion vorliegend
- kann digital bei der ZWH/LBT bestellt werden

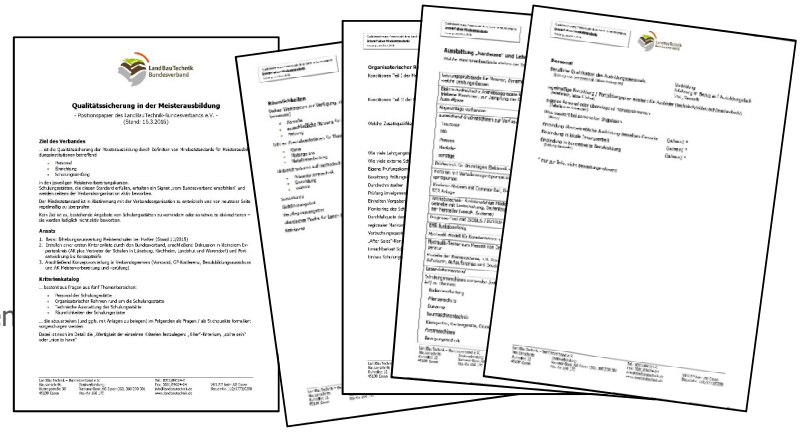
Rahmenlehrplan
für die Vorbereitung auf die Meisterprüfung
im Landmaschinenmechaniker-Handwerk

Vorwort
1. Lehrgangsziele, Zielgruppe und Teilnehmendenvoraussetzungen
2. Rechtsgrundlagen und Lehrgangsabschluss
3. Rahmenbedingungen
4. Lehrgangsstruktur und Zeitplan für die Teile I und II
5. Rahmenplan für die Teile I und II
6. Grundlegendes methodisches Vorgehen
7. Teilnehmendeninformationen

Qualitätssicherung Meistervorbereitung

zu 2: Katalog mit Mindesthürden

- Anforderungsprofil: Was soll eine aus Verbandssicht qualitativ hochwertige Meistervorbereitungs-Kursstätte mindestens leisten / können / haben?
- für vier Bereiche – inhaltlich basierend auf den (dann) neu gefassten Rahmenplan-Inhalten:
  - Personal
  - Organisation
  - technische Ausstattung
  - bauliche Ausstattung
- kein Ziel ist es, bestehende Angebote von Schulungsstätten zu verhindern oder zu diskreditieren



Qualitätssicherung in der Meisterausbildung

Stand

- Kriterienkatalog ist entwickelt
- Bewertungsschema ist erstellt:
  - Pflicht-Kriterien – muss vorhanden / erfüllt sein
  - Frist-Kriterien – muss vorhanden / erfüllt sein bis Datum
  - Soll-Kriterien – „Entwicklungskriterien"
  - Für alle Fragen gibt es Punkte – eine Mindestpunktzahl muss überschritten werden
- Zertifizierungsschema steht
- Gremien haben zugestimmt
- Schulen und ihre Träger sind informiert
- Verfahren startet im April 2018

Qualitätssicherung in der Meisterausbildung

Dafür bewerben können und sollen sich alle aktuellen und folgenden Schulungsstätten.

Das Verfahren:

- Bearbeitung Lastenheft – Schule
- Audit vor Ort – vom Verband beauftragter Auditor
- Regelmäßige Berichte und evtl. Checks – Schule auf Anforderung
- Archivierung Ergebnisse – Verband

LandBauTechnik Bundesverband

Tag der LandBauTechnik 2018

Qualitätssicherung Meisterausbildung
Umsetzung

Qualitätssicherung in der Meisterausbildung

Ziel: Auszeichnung Schulungsstätten

Schulungsstätten, die den abgestimmten Kriterienkatalog erfüllen

- werden ausgezeichnet (Schild, Signet)
- und beworben (off-, online),
- sie repräsentieren am Gemeinschaftsstand auf Agritechnica,
- nehmen am (dann wieder regelmäßig tagenden) ErFa-Kreis teil

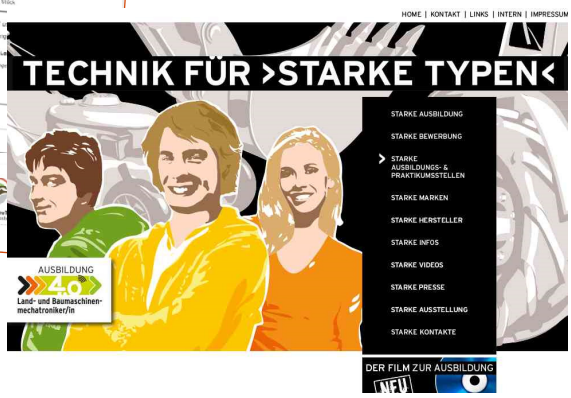
Zusatzeffekt:
Fragenkatalog ist für Schulungsstätten eine Art „Qualifizierungsleitfaden“

Image- und Nachwuchswerbekampagne „starke Typen“ –

Und wie komme ich

Leitfaden

Webseite



Stick

Tag der LandBauTechnik 2018

starke Typen

Image- und Nachwuchswerbekampagne „starke Typen“:

Ehrung Bundessieger auf der Agritechnica

LandBauTechnik Bundesverband

Tag der LandBauTechnik 2018

starke Typen

Image- und Nachwuchswerbekampagne „starke Typen“:

Werkstatt live und Team Werkstatt live sind seit Jahren voll in stT-Branding